

PROTOKOLL

Ausbildungskommission

des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie

Sitzung vom 26. Juni 2024

Teilnehmende:	Prof. Dr. Gesa Schaadt, Helena Schulz, Pauline Schramm, Fritz Kempas (stellv. Vorsitz); Antonia Greinert (bis 13:00 Uhr); Prof. Dr. Inka Bormann (Vertr.); Prof. Dr. Stefan Krumm; Prof. Dr. Claudia Calvano (Vertr.; ab 12:30 Uhr); Alexander Ruwisch (beratend)
abwesende Mitglieder und Vertreter*innen:	Alexander Wölk (Vorsitz); Dr. Teresa Sylvester, Gisela Romain (Frauenbeauftragte); Mirjam Bartscherer (beratend), Susanne Heinze-Drinda (beratend), André Nowakowski (beratend)
Gäste:	Stefanie Matzke (Protokoll)
Sitzungsort:	Webex
Wochentag und Datum:	Mittwoch, 26.06.2024
Anfangs- und Schlusszeit:	12:00 – 12:30 Uhr

Tagesordnung

TOP 0 Annahme der Tagesordnung	1
TOP 1 Fortsetzung der Diskussion und Festlegung der Kriterien des Preises für beste/ herausragende Lehre	1
TOP 2 Beschluss über die Nominierungen für den Preis für beste/ herausragende Lehre 2024	2
TOP 4 Verschiedenes	3

TOP 0 Annahme der Tagesordnung

Fritz Kempas begrüßt die anwesenden Mitglieder der Ausbildungskommission und erfragt, ob alle Anwesenden mit der vorgeschlagenen Tagesordnung einverstanden oder Ergänzungen gewünscht sind. Die Tagesordnung wird ohne Änderung einstimmig angenommen.

TOP 1 Fortsetzung der Diskussion und Festlegung der Kriterien des Preises für beste/ herausragende Lehre

Frau Matzke erläutert die Schwierigkeiten mit dem Arbeitsauftrag der ABK bezüglich der benötigten Daten für die Festlegung eines Schwellenwerts. Die Problematik besteht darin, dass bei Vorlage aller Evaluierungsdaten die Datensätze anonymisiert werden müssen, was sehr arbeitsaufwändig ist. Gleichzeitig war nicht ganz klar, welche Daten benötigt werden, so dass die Anfrage an Herrn Nowakowski unkonkret blieb.

Somit kann der Plan der ABK, auf der heutigen Sitzung neue studienfachbezogene Schwellenwerte festzulegen, nicht umgesetzt werden. Die ABK berät anschließend alternative Vorgehensweisen für Preisverleihung nur für dieses Jahr.

Zwei Varianten werden ausführlicher diskutiert:

Variante 1: Aus den vorliegenden Daten für 2024 (mit der alten Berechnung „Mittelwert mindestens 6,3 und Mindestquote für den Vorschlag für den Preis: 40% der Studierenden der LV) einen Schwellenwert „willkürlich“ festlegen und dementsprechend 1-2 Personen auszuzeichnen.

Variante 2: Alle Personen, die aus den diesjährigen Evaluationen nach dem alten Bewertungsmodell als Nominierte hervorgegangen sind, werden ausgezeichnet.

Herr Kempas lässt aufgrund des sich abzeichnenden Meinungsbildes zunächst über die Variante 2 abstimmen. Das Stimmergebnis ergibt: 6:1:0 (ja:nein:Enthaltung). Somit werden alle Personen auf der Liste von 2024 ausgezeichnet.

Anschließend wird nochmals über **die neue Bezeichnung des Preises** diskutiert und abgestimmt.

„Preis für ausgezeichnete Lehre“: 4 JA-Stimmen

„Preis für herausragende Lehre“ 3 JA-Stimmen

TOP 2 Beschluss über die Nominierungen für den Preis für beste/herausragende Lehre 2024

Entsprechend der unter TOP 1 gefassten Beschlüsse werden 2024 folgende Personen ausgezeichnet:

	Leonie	Vollmar	Erziehungswissenschaft
Prof. Dr.	Katharina	Kluczniok	Erziehungswissenschaft
	Nicole	Voss	Erziehungswissenschaft
	Julius	Grund	Erziehungswissenschaft
Prof. Dr.	Martin	Neugebauer	Erziehungswissenschaft
	Anna	Kochanova	Grundschulpädagogik
	Catrin	Jäger	Grundschulpädagogik
Dr.	Hauke	Straehler-Pohl	Grundschulpädagogik
	Jana	Göpper	Grundschulpädagogik
	Katharina	Jablonka	Grundschulpädagogik
Dr.	Marion	Ziesmer	Grundschulpädagogik
Prof. Dr.	Maria	Böttche	Psychologie
	Friedemann	Trutzenberg	Psychologie
Dr.	Viola	Lechner	Psychologie
Dr.	Ulrike	Zetsche	Psychologie
Prof. Dr.	Ryszard	Auksztulewicz	Psychologie
Prof. Dr.	Gesa	Schaadt	Sonderpädagogik
Dr.	Peter Paul	Zurek	Sonderpädagogik
Prof. Dr.	Sascha	Hein	Sonderpädagogik
	Tanja	Diederich	Sonderpädagogik
Dr.	Julia	Schindler	Sonderpädagogik
Dr.	Benjamin	von Allmen	Lehrbeauftragte
	Elias	Boike	Lehrbeauftragte
	Sally	Di Maio	Lehrbeauftragte
Dr.	Rasmus	Bruckner	Lehrbeauftragte
	Michael	Gaebler	Lehrbeauftragte

TOP 4 Verschiedenes

Die Terminumfrage für den Beschluss über die neu anzuwendenden Schwellenwerte soll Anfang Oktober für Sitzungstermine ab dem 22.10.24 erstellt werden. Ziel ist es, den Beschluss zu diesem Thema in diesem Jahr zu fassen.